

Telefon: 0 233-24467
Telefax: 0 233-989 24467

**Referat für Stadtplanung
und Bauordnung**
Recht und Verwaltung
PLAN-HAI-11-1

Bahnknoten München

Antrag Nr. 14-20 / A 00408 von Frau StRin Ulrike Boesser,
Herrn StR Christian Amlong, Frau StRin Heide Rieke
vom 07.11.2014

**Hinweis / Ergänzung
vom 23.05.2016**

Sitzungsvorlagen Nr. 14-20 / V 05180

Anlage:

2 Ergänzungsantrag DIE GRÜNEN/RL vom 27.04.2016

Hinweis / Ergänzung zum

Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 01.06.2016 (SB)
Öffentliche Sitzung

I. Ergänzung zum Vortrag der Referentin:

Der Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung vom 13.04.2016 hat die Beschlussfassung in die Sitzung vom 27.04.2016 vertagt. Der Ergänzungsantrag der Stadtratsfraktion DIE GRÜNEN/RL gilt als eingebracht. Der Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung vom 27.04.2016 hat die Beschlussfassung wiederum in die heutige Sitzung vertagt.

In dem Antrag der Stadtratsfraktion DIE GRÜNEN/RL wird das Referat für Stadtplanung und Bauordnung aufgefordert, bei der Thematik Bahnknoten München – Sendlinger Spange zukünftig zwischen der Sendlinger Spange in Südlage gemäß dem Verständnis des Freistaates und der Sendlinger Spange mit Einbeziehung des Bahnhofs Laim gemäß dem einstimmigen Beschluss der Vollversammlung vom 24.03.2010 (RIS-Vorlage Nr. 08-14 / V 05521), der Vollversammlung vom 24.11.2010 (RIS-Vorlage Nr. 08-14 / V 03945) und dem mehrheitlichen Beschluss der Vollversammlung vom 26.06.2013 (RIS-Vorlage Nr. 08-14 / V 11189) zu unterscheiden.

Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung nimmt zum Ergänzungsantrag wie folgt Stellung:

Entsprechend der Aufträge des Stadtrates, den Ausbau der Sendlinger Spange über Laim zum Heimeranplatz als Position der Landeshauptstadt München beim Freistaat Bayern und der Deutschen Bahn AG aktiv zu vertreten, hatte das Referat für Stadtplanung und Bauordnung in der gesamtstädtischen Stellungnahme der Landeshauptstadt München zum Planfeststellungsabschnitt 1 der 2. Stammstrecke vom 24.11.2010 gefordert, die als besonders dringlich angesehene Ausbaumaßnahmen zur unverzüglichen Verbesserung des S-Bahn-Betriebes wie die Sendlinger Spange zwischen Laim und Heimeranplatz in

keiner Weise zu behindern. Weiter forderte die Landeshauptstadt eine eindeutige Zusicherungen, dies in die Planfeststellungsentscheidung mit einzubeziehen.

Zuletzt forderte das Referat für Stadtplanung und Bauordnung mit Schreiben vom 17.09.2013 den Freistaat dazu auf, den Ausbau der Sendlinger Spange von Laim zum Heimeranplatz unverzüglich einzuleiten.

Der am 09.06.2015 erfolgte Planfeststellungsbeschluss zum PFA 1 der 2. Stammstrecke sieht eine Einführung der Sendlinger Spange in den bestehenden oder im Rahmen des Projekts 2. Stammstrecke auszubauenden Bahnhof Laim jedoch nicht vor.

Das Eisenbahn-Bundesamt begründete die Ablehnung der Anbindung an den Laimer Bahnhof im Planfeststellungsbeschluss mit der Aufwärtskompatibilität des Ausbaus der Sendlinger Spange. Der geplante Ausbau der Sendlinger Spange sichere auch bei einem Stammstreckenstörfall zwischen Pasing und Laim eine Ableitmöglichkeit für S-Bahn-Linien von den westlichen Außenästen. Auch nach Realisierung der 2. Stammstrecke behalte die Sendlinger Spange in dieser Ausbauform grundsätzlich ihre Funktion. Eine alternativ diskutierte Sendlinger Spange mit Startpunkt östlich von Laim verfehle die Zielsetzung. Der durch die Landeshauptstadt München mehrfach vom Freistaat Bayern erbetene „Ausbau der Sendlinger Spange von Laim zum Heimeranplatz“ ist daher, so das Eisenbahnbundesamt, nicht mehr möglich.

Nach Aussage der Bayerischen Eisenbahngesellschaft mbH liegt die sog. Verkehrliche Aufgabenstellung (VAST) zur Sendlinger Spange unterzeichnet vor. Diese sieht den Umbau des Bahnhofs Heimeranplatz-West zum Kreuzungsbahnhof und den Neubau einer Überleitverbindung Laim Rangierbahnhof in die bestehende Stammstrecke vor.

Aufgrund der vorstehenden Ausführungen ändert sich der Antrag der Referentin **nicht**.

Anlage 2

Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus

DIE GRÜNEN
ROSA LISTE
STADTRATSFRAKTION MÜNCHEN

**Beschluss des Ausschusses
für Stadtplanung und Bauordnung
vom 27. April 2016**

Top 10: Bahnknoten München

Ergänzungsantrag

Punkt 1. Wie Punkt 1 des Antrages der Referentin

Punkte 2 neu **Das Planungsreferat wird aufgefordert bei der Thematik
Bahnknoten München zukünftig zwischen der**
- **Sendlinger Spange in Südlage**
gemäß dem Verständnis des Freistaates und der
- **Sendlinger Spange unter Einbeziehung des Bahnhofs Laim**
gemäß dem einstimmigen Beschluss des Münchner Stadtrats
vom 24.03.2010 und 24.11.2010 (und dem mehrheitlichen
Beschluss vom 26.6.2013)
zu unterscheiden.

Punkte 3-4 Wie Punkte 2-3 des Antrages der Referentin

Fraktion Die Grünen – rosa liste

Initiative:

Paul Bickelbacher

Herbert Danner

Sabine Nallinger

Anna Hanusch

Mitglieder des Stadtrates

